淡江人文社會學刊

目次

<table>
<thead>
<tr>
<th>篇名</th>
<th>作者</th>
<th>页码</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>神婚中的俗慮——</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>論《聊齋誌異》〈竹青〉和〈青蛙神〉</td>
<td>劉燕萍</td>
<td>1</td>
</tr>
<tr>
<td>文學理論的「可譯性」——</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>論結構主義敘事學應用於中國文學研究的相關問題</td>
<td>鄺可怡</td>
<td>39</td>
</tr>
<tr>
<td>世代因素對公務人員工作壓力影響之實證分析</td>
<td>田薌祥</td>
<td>61</td>
</tr>
<tr>
<td>書寫過程的建構問題</td>
<td>羅瀾</td>
<td>93</td>
</tr>
<tr>
<td>思維與文化——</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>漢語和德語中的龍和鳳</td>
<td>謝箐玉</td>
<td>107</td>
</tr>
<tr>
<td>排球運動選手身高與其跳躍單手摸高相關性之分析</td>
<td>黃德壽</td>
<td>131</td>
</tr>
<tr>
<td>稿約及論文體例</td>
<td>編輯室</td>
<td>145</td>
</tr>
</tbody>
</table>
# 淡江人文社會學刊
【 第二十九期 】
Tamkang Journal of Humanities and Social Sciences

中華民國八十七年五月創刊
中華民國九十六年三月出版

<table>
<thead>
<tr>
<th>發行人</th>
<th>張家宜 淡江大學校長</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>總編輯</td>
<td>趙雅麗 淡江大學大眾傳播學系教授</td>
</tr>
<tr>
<td>編輯委員</td>
<td>吳青松 臺灣大學國際企業學系教授</td>
</tr>
<tr>
<td>明居正 臺灣大學政治學系教授</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>高強華 臺灣師範大學教育學系教授</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>賈明峰 行政院經濟建設委員會副主任委員</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>葉啟政 臺灣大學社會學系教授</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>歐茵西 臺灣大學外國語文學系教授</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>宋美璐 淡江大學英文學系教授</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>吳哲平 淡江大學漢語文化暨文獻資源研究所教授</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>柯志恩 淡江大學教育心理與諮商研究所教授</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>楊朝成 淡江大學產業經濟學系教授</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>陳海鳴 淡江大學管理科學研究所教授</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>姚琴 淡江大學國際事務與戰略研究所教授</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

執行編輯：林愛媛、林明甫、林映希

<table>
<thead>
<tr>
<th>發行人者</th>
<th>淡江大學出版中心</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>編輯部地址</td>
<td>台北縣 251 淡水鎮英華路 151 號</td>
</tr>
<tr>
<td>（淡江大學淡水校園海事博物館 M109 室）</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>編輯部電話</td>
<td>02-2621-5656（分機 2830）</td>
</tr>
<tr>
<td>02-8631-8661</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>編輯部傳真</td>
<td>02-8631-8660</td>
</tr>
<tr>
<td>電子郵件</td>
<td><a href="mailto:tkjourn@www2.tku.edu.tw">tkjourn@www2.tku.edu.tw</a></td>
</tr>
<tr>
<td>網址</td>
<td><a href="http://www2.tku.edu.tw/~tkjourn">http://www2.tku.edu.tw/~tkjourn</a></td>
</tr>
<tr>
<td>印刷</td>
<td>瑾鴻印刷有限公司</td>
</tr>
<tr>
<td>售價</td>
<td>新台幣 250 元</td>
</tr>
</tbody>
</table>

版權所有，請勿翻印
思維與文化——
漢語和德語中的龍和鳳

謝菁玉* 羅南德**

《中文摘要》

本文旨在研究漢語和德語中的「龍」、「鳳」比喻詞，以探究漢語和德語使用者的思維和文化觀。『龍』在漢語的概念有「神聖」、「強勁」、「吉利」、「最佳的」和「男性」，『鳳』在漢語的概念則主要是「美麗」和「吉祥」；在德語裡「邪惡」是「龍」，而「重生」是「鳳」的主要概念。與德文比較起來，漢語使用了很多的這類的虛擬動物比喻詞，用以表達語言使用者的盼望。德語的龍文化是一種對立概念的表徵，而漢語中的龍乃是一種整合的思想模式。鳳在兩個語言中應該皆從太陽的概念出發，兩者跨出不同的語意發展。虛擬動物比喻詞表達出人們不同的思維和文化。

關鍵字：虛擬動物、動物比喻詞、詞彙改變、比較語言學、文化比較

投稿日期：2006 年 10 月 16 日
通過日期：2007 年 2 月 22 日

*謝菁玉為國立成功大學外國語文學系專任副教授
**羅南德為德國法蘭克福大學生態學研究所特聘研究員
Kultur, Denken und Sprache: Ein Vergleich der Drachen- und Phönixmetaphern im Chinesischen und Deutschen

Shelley Ching-yu Hsieh* & Roland Kirschner**

(Auszug)


Die Metaphern mit Drachen standen ursprünglich in beiden Kulturen mit dem Element Wasser in Verbindung. Das positive Konzept für Drachen im Chinesischen wird auf eine integrative Denkweise zurückgeführt, die negative Besetzung im Deutschen auf eine dualistische. Die Metaphern mit Phönix lassen sich wahrscheinlich in beiden Sprachen auf ein Sonnensymbol zurückführen und entwickelten sich mit positiver Besetzung, aber verschiedenen Akzenten.

Demnach stehen hinter Fabeltiermetaphern verschiedene Volksdenkweisen und Hinweise auf kulturelle Eigenarten. Im Vergleich zu Deutschen verwenden Chinesen viel mehr Tiernamen von phantastischem Phantasiewesen.

Stichworte: Chinesisch, Deutsch, Fabelwesen, Drache, Metapher, Vergleichende Sprachwissenschaft

---

*Shelley Ching-yu Hsieh, Associate Professor, Seminar für Fremdsprache u. Literatur, National Cheng Kung University
**Roland Kirschner, PD, Institut für Ökologie, Evolution & Diversität, J.W. Goethe-Universität Frankfurt a. M.
Einleitung


Durch den Vergleich von Tiermetaphern lassen sich kulturelle Unterschiede feststellen. Sprache und Denkweise wirken aufeinander ein. Dabei ist der Einfluss verschiedener Denktraditionen, Mentalitäten, Gewohnheiten und Wertschätzungen relevant. Wenn z.B. ein Deutscher zu einer Chinesin sagt „Du bist ein Hausdrache“ und die Chinesin nicht weiß, was Hausdrache bedeutet und auch nicht weiß, dass der Drache für die Deutschen eigentlich ein böses Tier ist, wird sie sich geschmeichelt fühlen. Die chinesische Drachen-Metapher beinhaltet nämlich positive, sogar göttliche semantische Merkmale. Der Deutsche denkt also in seiner Sprache und benutzt eine deutsche Redewendung „Hausdrache“, die negativ gemeint ist, und die Chinesin denkt in ihrer Sprache und in ihrer Kultur, in der der Drache ein göttliches Symbol ist und gelangt aufgrund dessen zu einer ganz anderen Interpretation.


**Chinesisch:** Zhongguo chengyu da cidian (Shiyi shuju 1980), Zhongguo suyu xuanshi (Cao 1985), Guoyu ribao cidian (He 1994).

**Deutsch:** Deutsches Wörterbuch (Grimm & Grimm 1854-1960), Duden (Band 11). Redewendungen und sprichwörtliche Redensarten (Drosdowski & Scholze-Stubenrecht 1992) und Deutsche Redensarten und was dahintersteckt (Krüger-Lorenzen 1996).


**Fabelwesen in den Sprachen**

einige FMn vertieft diskutiert sowie die Radialstruktur vorgestellt.

**Long und Drache**

Der chinesische *long* 龍 hat wenig mit dem deutschen bzw. europäischen Drachen gemeinsam, außer dass beide mythologischen Ursprungs sind. Dennoch sind die Übersetzungen von *long* als Drachen und umgekehrt seit langem geläufig.

**Chinesisch**


Fast alle Metaphern, die mit *long* zusammenhängen, haben eine positive Bedeutung, wie folgende Beispiele (1) – (4) zeigen. Sie stehen für den besten Menschen und sind dem Menschen sogar überlegen, wie z.B. *ren²zhong¹zhilong²* 人中之龍 (der Drache unter den Menschen). Der chinesische Drache symbolisiert Macht und Glück im Volksmund. „Das Fabelwesen drückt vor allem ‘abstrakte’ Werte wie Erhabenheit, Vitalität und Ästhetik aus“ (Chang 2003). Bei keinem realen Tier findet sich eine so hohe Wertschätzung. Mit diesen Metaphern werden also
menschliche Erwartung und Idealbild ausgedrückt.

(1) Der Drache steht für Heiligkeit

hai³ long² wāng² 海龍王 (Drachenkönig; Regengott der chinesischen Mythologie);
shén² jǐn⁴ shǒu³ huò⁴ jǐn⁴ wèi³ 神龍見首不見尾 (sieht man den Kopf des
göttlichen Drachen, sieht man seinen Schwanz nicht – mysteriöse Person);
zhòng² lóng² lóng³ zhōng⁴ (Drachenrasse – Chinesen);
shén² lóng² jiàn⁴ shǒu³ bù² jiàn⁴ wéi³ 神龍見首不見尾 (sieht man den Kopf des
göttlichen Drachen, sieht man seinen Schwanz nicht – mysteriöse Person);
zhòng² lóng² lóng³ jǐn⁴ jīn⁴ wèi³ 龍騰虎躍 (Drachen steigen, Tiger springen – eine Szenerie emsiger Aktivität; lebhaft);
cáng² wò⁴ hú³ 藏龍臥虎 (wo sich Drachen und Tiger verbergen; es gibt viele
noch nicht entdeckte Talente);
zhòng² mài² 龍脈 (Drachen-Blutadern – Königliche
Abstammung; Drachenadern {Feng Shui-Fachbegriff});

(2) Der Drache steht für Stärke

měng³ huò³ guī¹ shān¹ jiào³ lóng² rù³ hǎi³ 猛虎歸山 蛟龍入海 (der starke Tiger kehrt
ins Gebirge zurück, der starke Drache taucht ins Meer ein – Geniale Menschen sind in
ihrem Element);
zhū² lóng² hùn⁴ zá³ 魚龍混雜 (Fische und Drachen vermischen sich
miteinander – Gutes und Schlechtes ist miteinander vermischt);
zhēng² kōng² lóng² 靈從龍 凤從虎 (die Wolken folgen den Drachen, der Wind folgt den
Tigern – stark);
sì² xiǎo³ lóng² 四小龍 (vier-klein-Drachen – die „vier
Drachen“ Asiens; Vier Tiger: Hongkong, Singapur, Taiwan, Südkorea);
lóng² zhēng¹ hú³ dòu⁴ 龍爭虎鬥 (Kampf zwischen Drache und Tiger – heftiger Kampf
zwischen zwei gleich starken Gegnern);
lóng² jǐng² hú³ yuē⁴ 龍騰虎躍 (Drachen
steigen, Tiger springen – eine Szenerie emsiger Aktivität; lebhaft);
cáng² wò⁴ hú³ 藏龍臥虎 (wo sich Drachen und Tiger verbergen; es gibt viele noch nicht entdeckte
Talente);

(3) Der Drache steht für die besten Menschen

yī³ tiào² lóng² 一條龍 (ein Drache – ein ausgezeichneter Mensch);
zhòng² zhōu⁴ zhī⁴ lóng² 人中之龍 (der Drache unter den Menschen – der beste Mensch);
huò² zhuò² hú³ xiàn⁴ 活龍活現 (lebende Drachen, lebende Erscheinungen – etw. sehr
anschaulich, bildhaft, lebendig darstellen; wirklichkeitsgetreu);
chéng² kuài² xù⁴
乘龍快婿（besteigen-Drache-Glück-Schwiegersohn – ausgezeichneter Schwiegersohn）

群龍無首（eine Drachenherde ohne Drachenkönig – eine Gruppe ohne Leiter; führerlos）

獨眼龍（einenäugiger Drachen – Einäugiger; auf einem Auge blind）

變色龍（farbenwechselnder Drachen – Chamäleon – jemand, der sich ständig wandelt）

龍子（Drachensohn – Kaiser; ein ausgezeichneter Sohn）

龍女（Drachentochter – eine ausgezeichnete Tochter）

龍種（Drachenrasse – Chinesen）

生龍活虎（Lebendige Drachen und Tiger; ungestüm wie ein Drache, wild wie ein Tiger; voller Lebenskraft; sehr lebhaft; überschäumend vor Energie; frisch und munter）

龍爭虎鬥（Kampf zwischen Drache und Tiger – heftiger Kampf zwischen zwei gleich starken Ggnern）

龍蟠虎踞（eingerollter Drache und kauernder Tiger – an einem strategisch wichtigen Ort gelegen; strategische Schlüsselstellung）

藏龍臥虎（wo sich Drachen und Tiger verbergen; es gibt viele noch nicht entdeckte Talente）

龍蛇混雜（Drachen und Schlangen vermischen sich miteinander – Gutes und Schlechtes ist miteinander vermischt）

龍生龍 鳳生鳳 老鼠生的兒子會打洞（Von Drachen kommen Drachen, von Phönixen kommen Phönixe; die Söhne von Mäusen können Löcher graben – die Kinder sind wie ihre Eltern; Der Apfel fällt nicht weit vom Stamm）

龍鳳配（Drache und Phönix bilden ein Paar – ein passendes Paar）

攀龍附鳳（Beziehungen zum Drachen suchen und sich an den Phönix anhängen – gute Beziehungen zu einflussreichen Personen anstreben; gestützt auf einflussreiche Personen aufzusteigen suchen）

上課像條蟲 下課像條龍（im Unterricht wie ein Wurm, nach dem Unterricht wie ein Drache - Vorher feige, später tapfer; im Moment schwach, später stark）

(4) Der Drache steht für (starke) Männer

一條龍（ein Drache – ein ausgezeichneter Mensch）

人中之龍（der Drache unter den Menschen – der beste Mensch）

乘龍快婿（besteigen-Drache-Glück-Schwiegersohn –）
ausgezeichneter Schwiegersohn); qun^2long^3 wu^2shou^3 群龍無首 (eine Drachenherde ohne Drachenkönig – eine Gruppe ohne Leiter;führerlos); du^3yan^4long^2 獨眼龍 (einäugiger Drachen – Einäuger; auf einem Auge blind); bian^4se^4long^2 變色龍 (farbenwechselnder Drachen – Chamäleon – jemand, der sich ständig wandelt); long^2zi^2 龍子 (Drachensohn – Kaiser; ein ausgezeichneter Sohn); long^2sheng^1long^2 feng^4sheng^1feng^4 luo^3shu^3sheng^1de^2zi hu'i^4da^3long^4 龍生龍 鳳生鳳 老鼠生的兒子會打洞 (Von Drachen kommen Drachen, von Phönixen kommen Phönixe; die Söhne von Mäusen können Löcher graben – die Kinder sind wie ihre Eltern; Der Apfel fällt nicht weit vom Stamm); long^2feng^4pet^4 龍鳳配 (Drache und Phönix bilden ein Paar – ein passendes Paar); pan^1long^2fu^4feng^4 攀龍附鳳 (Beziehungen zum Drachen suchen und sich an den Phönix anhängen – gute Beziehungen zu einflussreichen Personen anstreben; gestützt auf einflussreiche Personen aufzusteigen

Eine andere Gruppe bezieht sich nur morphologisch auf die äußere Ähnlichkeit zwischen einem Tier oder einer Sache mit einem Drachen, wie bei pai^2chang^2long^2 排長龍 für „Schlange stehen“. Viele chinesische Namen für Reptilien enthalten das Element long: bian^4se^4long^2 變色龍 (farbenwechselnder Drachen – Chamäleon), kong^3long^2 恐龍 (Schreck-Drachen – Dinosaurier) etc. Bemerkenswert ist die Bedeutung von bian^4se^4long^2 變色龍 (farbenwechselnder Drachen – Chamäleon) für jemanden, der sich ständig wandelt. Die Wandlung ist nicht unbedingt positiv, ein Gangster, zum Beispiel, wandelt sich ständig und kann gut bian^4se^4long^2 genannt werden. Jedoch, derjenige, der als bian^4se^4long^2 genannt wird, freut sich, dass er ein long (Drache) sein soll. Diese Metapher ist deshalb pragmatisch positiv, obwohl sie semantisch negativ sein kann. Bei der Benennung mancher Nahrungsmittel unter einer Bezeichnung mit long wird nicht nur auf die äußere Ähnlichkeit hingewiesen, sondern es soll auch ein positiver Bezug vermittelt werden. Z.B. long^2yan^3 龍眼 (Drachenaugen – das Obst Longan) und huo^3long^2guo^3 火龍果 (Feuerdrachen-Früchte – essbare Früchte einer Kaktusart).

würde für im Deutschen eine negative Bedeutung haben, die im Deutschen mit diesen Ländern jedoch nicht verbunden wird.¹ Die negative Bedeutung des Drachen im Deutschen wird im nächsten Abschnitt diskutiert.


\begin{tabular}[c]{|c|}
\hline
\textbf{Drache} \\
\hline
\textbf{Drachenaugen}  \\
Schlange stehen \\
\hline
\textbf{Aussehen} \\
\hline
\textbf{Eigenschaften} \\
\hline
\textbf{Lautübertragung} \\
\hline
\end{tabular}

\begin{center}
\textit{Salon}
\end{center}

Abb. 1. Radialstruktur von Drachen-Metaphern im Chinesischen.

\textbf{Deutsch}

Der Drache ist auch im Deutschen ein Fabeltier, sein Aussehen unterscheidet sich jedoch von dem des chinesischen Drachen. Dem Wort \textit{Drachen} im Deutschen liegt die griechische Bezeichnung \textit{Drakon} zugrunde (Schubart-Stumpfe 1999). Die

¹ Die Autoren danken einem/r anonymen Gutachter/in für diesen Hinweis.


(5) Der Drache steht für Bosheit

Hausdrache; Drachenbrut; Drachensaat; mit Basiliskenblick
Unter den hier aufgeführten Beispielen ist die Metapher Hausdrache besonders bemerkenswert, weil sie kulturelle Unterschiede feststellen lässt. Hausdrache dient zur Beschreibung zänkischer Frauen. Wenn ein Deutscher zu einer Chinesin sagt, „Du bist ein Hausdrache“ und die Chinesin nicht weiß, was Hausdrache bedeutet und auch nicht weiß, dass der Drache für die Deutschen eigentlich ein böses Tier ist, wird sie sich geschmeichelt fühlen. Wie im vorigen Abschnitt schon beschrieben, beinhaltet die chinesische Drachen-Metaphern nämlich positive, sogar göttliche semantische Merkmale. Der Deutsche denkt also in seiner Sprache und benutzt eine deutsche Redewendung „Hausdrache“, die negativ gemeint ist, und die Chinesin denkt in ihrer Sprache und in ihrer Kultur, in der der Drache ein göttliches Symbol ist, und hat aufgrund dessen eine ganz andere Interpretation.


In seltenen Fällen liegt nur eine äußerliche Ähnlichkeit der Metapher mit Drachen zugrunde: Drachenfliegen, Drachen als Spiel- bzw. Sportgeräte (Drachenballon, Papierdrachen), Drachendollar (eine chinesische Münzform mit Drachenprägung, die gegen Ende der Kaiserzeit die über 2000jährige Lochmünze ablöste). Ähnlich wie im Chinesischen enthalten auch im Deutschen einige Tier- und Pflanzennamen Drachen als Bestandteil, z. B. „Drachenbaum“ (Dracaena draco), aus

Abb. 2. Radialstruktur von Drachenmetaphern im Deutschen.

---

**Fenghuang und Phönix**

**Chinesisch**


(6) Fenghuang steht für Schönheit
思維與文化—漢語和德語中的龍與鳳

feng⁴ yan³ 鳳眼 (Phönix-Augen – Mandelaugen); feng⁴ guan¹ 凤冠 (Kaiserinkrone, Phönixkappe {Kopfputz einer Braut in Form eines Phönix im alten China});
long² fei¹ feng⁴ wu³ 龍飛鳳舞 (wie Drachenflug und Phönixtanz – schwungvolle und kunstvolle Pinselführung in der Kalligraphie); cai³ feng⁴ sui³ ya¹ 彩鳳隨鴦 (einem bunten Phönix folgt ein Rabe – einer hübschen Frau folgt ein hässlicher oder schlechter Mann); wu¹ ya¹ pei⁴ feng⁴ huang² 烏鴦配鳯凰. (Ein Rabe geht zusammen mit dem Phönix – ein hässlicher, schlechter Mann geht zusammen mit einer hübschen oder guten Frau); long² sheng¹ long² feng⁴ sheng¹ feng² 龍生龍 （Von Drachen kommen Drachen, von Phönixen kommen Phönixe – die Kinder sind wie ihre Eltern; Der Apfel fällt nicht weit vom Stamm)

(7) Fenghuang steht für Glückverheißung

luan² feng⁴ he² ming²鸞鳳和鳴 (männlicher Phönix und weiblicher Phönix singen harmonisch zusammen – in der Ehe miteinander harmonieren);
long² feng⁴ cheng² xiang² 龍鳳呈祥 (Drache und Phönix bieten Glück dar – Drache und Phönix bringen Glück); long² feng⁴ pei⁴ 龍鳳配 (Drache und Phönix bilden ein Paar – ein passendes Paar); feng⁴ huang² yu² fei¹ 鳳凰于飛 (Phönixe fliegen zusammen – als Liebespaar glücklich zusammen sein); wei¹ feng⁴ xiang² lin² 威鳳祥麟 (die Macht des Phönix, das Glück des Qilin – seltenes Talent)

Wie die Konzepte (6) und (7) illustrieren, haben alle Metaphern, die mit fenghuang zusammenhängen, ebenso wie long, eine positive Bedeutung und spielen in der chinesischen Kultur eine wichtige Rolle. Fenghuang steht als weibliche Ergänzung zu long und stellt einen göttlichen Vogel dar. Damals war long das Symbol des Kaisers, fenghuang das der Kaiserin. Laut Eberhard (1983, S. 63) „Drache und Phönix verkörpern die männliche und die weibliche Natur und sind Symbol des Ehepaares.“

In vielen Fällen unterscheidet man auch feng von huang 凰 und luan 鶴, dabei ist feng männlich, huang und luan sind weiblich, z. B. feng⁴ qiu² huang² 鳳求凰 (Männlicher Phönix macht dem weiblichen Phönix den Hof – ein Mann macht einer Frau den Hof) und luan² feng⁴ he² ming² 鶴鳯和鳴 (männlicher Phönix und weiblicher Phönix singen harmonisch zusammen – in der Ehe miteinander harmonieren).
Nachdem die Tochter von Qinmugong 秦穆公 (659–621 v. Chr.) gestorben war, wurde der fengnüci 鳳女祠 (Phönix-Frau-Tempel) errichtet. Seitdem steht feng für weibliche Personen. Ansonsten wurde feng im Zuozhuan 左傳 (Kommentarwerk zum Chunqiu 1930) und Ci yuan 辭源 (Das Lexikon Ci yuan 1993) als männlich vermerkt. Die Radialstruktur von fenghuang-Metaphern lässt sich wie folgt darstellen (Abb. 3):


\[\text{Wertvoll, glückverheißend} \]
\[\text{Frau} \]

\[\text{Eigenschaften} \]

\[\text{Mandelaugen} \]
\[\text{schön} \]

\[\text{Aussehen} \]

\[\text{Phönix} \]

Abb. 3. Radialstruktur von Phönix-Metaphern im Chinesischen.

Deutsch


Die älteste Variante des Phönix entstand in der ägyptischen Kultur. Dort wurde der Reiher als Benu-Vogel verehrt. Das Wort Benu leitet sich von dem ägyptischen Wort für „aufgehen“ und „leuchten“ ab (Gerlach 1998). Im Kultzentrum Heliopolis (Beginn ca. 2900 v. Chr.) verkörperte er den Sonnengott Re. Im Unter- und Aufgehen der Sonne sahen die Ägypter eine Hoffnung für ein Weiterleben nach dem Tod. Ursprünglich war also der Phönix ein Symbol für die Sonne und wurde damit, noch ohne die Vorstellung der Selbstverbrennung, bei den alten Ägyptern zu einer Erscheinungsform des Gottes Re und später Osiris, der im Untergang in die Unterwelt hinabsteigt, um danach wieder aufzuerstehen (Schmidt & Schmidt 1984).

Wiederauferstehung

Eigenschaften

Phönix

Abb. 4. Radialstruktur von Phönix-Metaphern im Deutschen.

Kulturelle Unterschiede und Denkweisen

In diesem Abschnitt werden die Unterschiede in der Kultur und Denkweise der Chinesen und Deutschen, die sich in FMn widerspiegeln, skizziert. Die Vorstellungen über die Fabelwesen Drachen und Phönix sind älteren Ursprungs als die überlieferten Weltreligionen, die jedoch die bestehenden Metaphern aufgegriffen und weitertradiert haben. Sowohl in China als auch in Mesopotamien gab es verheerende Überschwemmungen, die in Form von gigantischen Schlangen oder Drachen verbildlicht wurden. Danach entwickelten sich diese Bilder jedoch in entgegengesetzten Richtungen.


Anders als andere Tiermetaphern, die oft negative Beutungen beinhalten oder sogar als Schimpfwörter verwendet werden, haben chinesische FMn fast nur positive Konnotationen. Viele davon drücken Lob und Glückwünsche aus, wie *long²feng⁴cheng²xiang²* 龍鳳呈祥 (Drache und Phönix bieten Glück dar) bei Hochzeiten. *Huo²long²huo²xian⁴* 活龍活現 (lebende Drachen, lebende Erscheinungen) beschreibt eine lebendige Vorstellung.

Drachen und Phönix sind zwei von den chinesischen *si⁴ling²* 四靈, vier Wesen mit übernatürlichen Kräften. Auf der einen Seite drücken die Glückwünsche mit Fabeltieren den Glauben der Chinesen an übernatürliche Kräfte aus, mit denen menschliches Glück realisiert werden soll. Auf der anderen Seite zeigen diese Glückwünsche auch an, welche zwischenmenschlichen Beziehungen in der chinesischen Gesellschaft besonders hervorgehoben sind. Die Fabelwesen waren so positiv oder sogar heilig, dass sie man früher nur mit Respekt erwähnte. Heutzutage entwickeln sich auch scherzhafte FMn. Mit *shang⁴ke⁴yi⁴tiao²chong² xia⁴che¹ ke¹yi⁴tiao²long²* 上課一條蟲 下課一條龍 (im Unterricht wie ein Wurm, nach dem Unterricht wie ein Drache) verspottet man Schüler, die während des Unterrichts träge, aber nach dem Unterricht umso lebhafter sind.


Schlussfolgerungen

Betrachtet man die Verwendung von Fabeltiermetaphern im Chinesischen und im Deutschen, so stellt man fest, dass die Unterschiede der Kulturen in den mythischen Kreaturen ihren Ausdruck finden. FMn gehen auf konzeptuelle Ebenen zurück: Der chinesische long (Drache) steht für Heiligkeit, Stärke, die besten
Menschen, Männer und für Glück. Der chinesische fenghuang (Phönix) steht für Schönheit und Glück. Der deutsche Drache steht dagegen für Bosheit, für Phönix ist im Deutschen die geläufige M auf Wiederauferstehung zu beziehen.

Während die chinesischen Metaphern innerhalb der chinesischen Sprache und Kultur entstanden, wurden die Konzepte für die Metaphern mit Drachen und Phönix im Deutschen durch Vermittlung des Christentums aus anderen Kulturkreisen importiert (Antike, Mesopotamien).


Anmerkungen:
(1) Diese Arbeit ist Teil der Forschungsresultate des zweijährigen Projekts „Cognitive Semantic Explorations of Life-form Fixed Expressions in Mandarin Chinese, German and English“ das durch die finanzielle Unterstützung des National Science Council (NSC 95-2411-H-006-032) in Taiwan ermöglicht wurde.

(2) Die Autoren danken einem/r anonymen Gutachter/in für diesen Hinweis.

**Literaturverzeichnis**


yinshuguan.


